

Kategorie	Einzelne Bausteine
Stichwort	Diakonie
Titel	Menschen die Helfen
Inhaltsangabe	Menschen aus helfenden Berufe stellen sich im Kindergottesdienst vor
Verfasser	Rita Kusch
email	michael.o.kusch@t-online.de

## **Kindergottesdienstreihe - Menschen, die uns helfen**

1. So - zusammentragen, welche Berufe uns helfen (Feuerwehr, Polizei, Ärzte, Krankenschwestern, Zahnärzte) - biblische Geschichte von der Heilung des Gelähmten, der von seinen Freunden zu Jesus gebracht wird.

Kinder malen auf vorgefertigte Figuren unterschiedliche Helfer und erzählen, warum ihnen gerade diese so wichtig sind. Alle Figuren werden in ein großes Herz gepinnt, das diese helfenden Menschen ja für uns haben. Wichtig war uns, dass auch Mütter und Väter, Nachbarn und Freunde mitzählen, nicht nur die Profi-Helfer.

2. Sonntag - eine Polizistin kommt zu Besuch und erzählt von ihrer Arbeit, bespricht mit den Kindern, was man machen soll, wenn man Hilfe von der Polizei braucht, baut Angst ab, ermutigt zum Mitarbeitern, zeigt ihre Geräte (keine Waffen), erklärt, dass echte Polizisten eine Dienstmarke haben - Kinder stellen Fragen, hören zu, schauen an - zum Schluss wird eine kleine Papierblume gebastelt, die die Polizistin erhält, weil sie es manchmal auch nicht leicht hat in ihrer Arbeit.

3. Sonntag - eine Ärztin kommt zu Besuch und erzählt von ihrer Arbeit - sie hat einen Gerätekoffer mit, den die Kinder anschauen dürfen, ein Kind spielt einen Kranken und wird "behandelt" - Angst wird abgebaut, Geräte werden erklärt und die Kinder dürfen sich gegenseitig abhören. Die Geschichte vom Barmherzigen Samariter zeigt, dass Jesus auch möchte, dass wir einander helfen, gerade in Not und Gefahr. Die Kinder basteln einen Herzchenbrief, mit dem sie sich bei der Ärztin bedanken. Weitere Briefe gehen an alle Ärzte im Ort und an das Kinderkrankenhaus.

4. Sonntag- die Feuerwehr besucht uns im Kindergottesdienst und erzählt von ihrer Arbeit, von der Freiwilligkeit, von den Brandgefahren, was man machen soll, wenn es brennt, wie man sich und andere schützt ... Die Kinder fragen und erhalten viele Infos. Zum Schluß bekommen die Kinder einen groß auf geschriebenen Buchstaben, den sie anmalen und verzieren sollen. Zusammengesetzt ergeben die Buchstaben: Vielen Dank, liebe Feuerwehrleute in ..... für eure Arbeit. (Buchstaben abzählen und vorbereiten) Zusammengefügt werden die Buchstaben in einem Bilderrahmen, den die Feuerwehr geschenkt bekommt.

5. Sonntag- der Pastor kommt zu Besuch und erzählt, wie er den Leuten hilft. Die Kinder lernen den Talar kennen, den Koffer mit dem Abendmahlsgerät, ein Buch mit Gebeten und Trostgeschichten. Sie dürfen fragen und bekommen erzählt, was ein Pastor so macht, wann er hilft, wie er mit den Menschen redet und betet... Zusammen wird zum Schluß ein Wandbehang gestaltet, an dem alle Kinder mitarbeiten. Es ist ein Hirte mit vielen Schafen. Denn der Pastor ist ja so etwas wie ein Hirte, ein besonderer Mitarbeiter von Gott. Wir beten den 23. Psalm und beenden mit diesem Vorschlag die Reihe.

Wenn die Presse gut mitarbeitet und die Werbung gut gestaltet wird, macht diese

Reihe sehr viel Freude, erregt viel Aufmerksamkeit und bringt viele auch neue Kinder in den Kindergottesdienst. Wir waren erstaunt, wie gerne und nett die jeweiligen Helfer von ihrer Arbeit erzählt haben. Wir können so eine Reihe nur wärmstens weiterempfehlen. Auch die kleinen Geschenke am Schluß waren nett für die Leute und schön für die Kinder.

Rita Kusch